

Regierungsblatt

für das

Großherzogtum Sachsen.

Jahrgang 1915.

Nr. 61.

Inhalt: Ministerialverordnung vom 19. November 1915 zur Ausführung der Bundesratsverordnung vom 18. November 1915, betreffend die private Schwefelwirtschaft. S. 285. — Ministerialverordnung vom 23. November 1915 über die Regelung der Preise für Gemüse und Obst, für Obstsaft und sonstige Getreideerzeugnisse zum Brotauftrieb. S. 283. — Ministerialverordnung vom 25. November 1915 über die Regelung der Preise für Buchweizen und Hirse. S. 284. — Ministerialverordnung vom 24. November 1915 über die Einfuhr von Getreide, Hülsenfrüchten, Mehl und Futtermitteln. S. 285. — Bekanntmachung über die Otto-Warbenheuer-Stiftung. S. 286. — Inhaltsverzeichnis aus dem Reichs-Gesetzblatt. S. 286.

(Nr. 286.) Ministerialverordnung vom 19. November 1915 zur Ausführung der Bundesratsverordnung vom 13. November 1915, betreffend die private Schwefelwirtschaft.

Zur Ausführung der Verordnung des Bundesrats vom 13. November 1915, betreffend die private Schwefelwirtschaft (Reichs-Gesetzblatt S. 761) wird bestimmt:

Zuständige Behörde im Sinne des § 2 Abs. 4 und des § 3 Abs. 2 ist der Bezirksdirektor.

Weimar, den 19. November 1915.

Großherzoglich Sächsisches Staatsministerium,
Departement des Innern.

Anteuf.

(Nr. 289.) Ministerialverordnung vom 23. November 1915 über die Regelung der Preise für Gemüse und Obst, für Obstsaft und sonstige Getreideerzeugnisse zum Brotauftrieb.

Auf Grund der Bundesratsverordnungen über die Regelung der Preise für Gemüse und Obst und über die Regelung der Preise für Obstsaft und sonstige

1915.

Ausgegeben in Weimar am 10. Dezember 1915.

69